

Vorkriegstechnik beim Uhrumstellen

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 8. April 2007 um 09:34

Hallo,

meine letzten und auch mein noch aktueller A6 haben eine Funkuhr. Ist schön, hätte ich auch gerne im T gehabt. Allerdings ist der Zeitaufwand für die Umstellung (2x p.a.) mit zusammen ca. 3 Minuten zu "verkraften". Außerdem weiß man das ja vorher, wenn man sich mit dem Fahrzeug beschäftigt.

Dir Joachim, wünsche ich viel Glück, dass sämtliche Fehler behoben werden können. Scheint´s ja ein wirkliches Montagsauto erhalten zu haben. Übrigens sind die Fahrtgeräusche durch den Henkel bei hohen Geschwindigkeiten völlig normal. Das hast Du auch, wenn ein Dachträger auf einem A6 montiert ist und man 200 km/h oder mehr fährt. Ist halt airodynamisch ungünstig und ein bestimmt nicht unerheblichen Mehrverbrauch verursacht der Henkel auch. Ich habe mich daher auch bewusst gegen den Henkel entschieden. (aua jetzt kommt die Haue der "Henkelbrüder u. Schwestern" )

Grüße
Michael

P.S.: noch 5 Tage  